jFund Richtlinien für den Antragsteller

Hinweis: Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter.

1 Anforderungen

Um für eine Förderung vom jFund in Frage zu kommen, müssen alle folgenden Bedingungen erfüllt sein:

1. Du entwickelst eine innovative Geschäftsidee mit grossem Potenzial.
2. Du bist Gründer oder befindest dich in der Vorbereitungsphase zur Unternehmensgründung, vorzugsweise mit Sitz und Arbeitsplätzen in der Schweiz.
    a. Beim Einreichen des zweiten Antrags solltest du das Unternehmen bereits gegründet haben oder dich im Gründungsprozess befinden.
    b. Zum Zeitpunkt des dritten Antrags muss die Firma offiziell gegründet sein.
3. Du bist ehemaliger ETH juniors oder ehemaliger ausgewählter Mitarbeiter der ETH juniors:
    a. ETH juniors: Du warst mindestens 1 Jahr, vorzugsweise jedoch 1.5 Jahre Mitglied der ETH juniors und bist Mitglied im Verein ETH seniors.
    b. Ehemalige ausgewählte Mitarbeiter von ETH juniors: Du bist ehemaliger Mitarbeiter von ETH juniors mit hervorragender Leistung und wurdest vom ETH juniors Team informiert, dass du antragsberechtigt bist.
4. Du hast bisher max. CHF 150’000 CHF Finanzierung von Investoren erhalten.

2 Antragshöhe und Anzahl zulässiger Anträge

1. Jede für den jFund zugelassene Person kann bis zu drei Anträge pro gegründete Firma stellen.
   Einen ersten Antrag (Orientation Ticket) über 10’000 CHF, einen zweiten Antrag über 30’000 CHF, einen dritten Antrag über 30’000 CHF oder 60’000 CHF.
2. Das jFund Komitee behält sich vor, die Antragshöhe jederzeit anzupassen. Der Antragsteller wird spätestens bei der Einladung zur Präsentation über allfällige Änderungen informiert.

3 Antragsprozess Erster Antrag (Orientation Ticket)

1. Der Antragsteller füllt das Antragsformular online aus und sendet die unterschriebene Orientation Ticket Vereinbarung per E-Mail an antrag@jfund.ch. Er hält in der E-Mail fest, dass es sich um den Orientation Ticket Antrag handelt.
2. Bescheid: Die Mitteilung an den Antragsteller erfolgt in Textform, vom Operational Team. In der Regel innerhalb von 2-3 Arbeitstagen nach dem Zusenden des Mails.
3. Auszahlung: Die Auszahlung des Betrags erfolgt nach Unterschrift der Vereinbarung durch den Unternehmer und eines Mitglieds des Operational Teams, in Absprache mit dem jFund Präsidium, in der Regel innerhalb von 5 Arbeitstagen.

4 Antragsprozess Zweiter und Dritter Antrag

1. Der Antragsteller sendet den Antrag spätestens einen Monat vor der Sitzung online via Antragsformular und in einer E-Mail an antrag@jfund.ch. Er hält im Antrag fest, ob es sich um den zweiten oder dritten Antrag handelt. Danach wird der Antragsteller vom Operational Team des jFunds für eine Besprechung zum Inhalt der Präsentation kontaktiert.

[2] Wird er zur Präsentation vor der jFund Kommission eingeladen, müssen die finalen Unterlagen als PDF mindestens zwei Wochen vor dem Termin digital zur Verfügung gestellt werden.

[3] Die **Präsentation soll 15 Minuten nicht überschreiten**. Anschliessend an die Präsentation erfolgt eine **Fragerunde von etwa 5 Minuten**. Die Präsentation sollte folgende Informationen enthalten:

- Verständliche und kurze Darstellung des Projekts. Was ist das Problem und wie sieht die Lösung aus? USP und Mehrwert für den Kunden?
- Welchen Entwicklungsstand hat das Projekt aktuell erreicht? Kann ein MVP oder ein erstes Produkt vorgewiesen werden?
- Wie setzt sich das Team zusammen? Wer übt welche Rolle aus? Wie sind die Anteile der Gründer? Bringen sich die Gründer Vollzeit ein?
- Wie will die Firma letztlich Geld verdienen? Wer sind die Kunden? Wie hoch ist die bisherige Marktresonanz und wer sind die zahlenden Kunden? Gründungsteams mit bestehenden Absichtserklärungen (LOIs) und/oder ersten zahlenden Kunden/Pilotkunden werden bevorzugt.
- Wie ist das Projekt bisher finanziert worden? Die bisherigen Kosten und Einnahmen sind in einer übersichtlichen und nachvollziehbaren Form grob zu aufzuschlüsseln
- Warum soll der jFund helfen und wie wird das Geld eingesetzt?
- Wie sieht der Finanzplan aus? (Erwartet wird nicht ein Businessplan, sondern eine Perspektive, wie die nächste Zukunft, mindestens 3 Jahre, finanziell aussieht.)
- Gibt es bereits Mitbewerber auf dem Markt? Wer?

[4] Falls es sich um den dritten Antrag handelt, sollten folgende Informationen ebenfalls enthalten sein.

- Was wurde konkret seit dem zweiten Antrag erreicht? (Lessons Learned und Fortschritte)
- Was hat sich im Vergleich zum zweiten Antrag verändert? (Produkt, Funding, Mitbewerber…)
- Ein unternehmerischer Ansatz wird erwartet; in der Regel wurden bis zur Einreichung des dritten Antrags bereits erste Umsätze erzielt (z. B. durch Pilotprojekte, ergänzende Produkte, Beratungsleistungen o. Ä.). Ausnahmen sind jedoch möglich.
- Wurde der Business Case rechtlich geprüft? Welche potenziellen rechtlichen Herausforderungen bestehen?
- Wie viele Vollzeitäquivalente (FTE) beschäftigt die Firma? (Es wird erwartet, dass ein Grossteil oder idealerweise alle Gründer vollzeitlich im Unternehmen tätig sind.)

[5] Bescheid: Die Mitteilung an den Antragsteller erfolgt in Textform, vom Präsidenten und dem Vizepräsidenten der Fondskommission. In der Regel innerhalb von 2-10 Arbeitstagen.

6 Auszahlung: Die Auszahlung des Betrags erfolgt nach Unterschrift der „Vereinbarung“ durch den Unternehmer, dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten der jFund Kommission, in der Regel innerhalb von 5 Arbeitstagen. Für die Auszahlung des 2. und 3. Antrags wird die Gründung einer juristischen Person empfohlen, damit der jFund eine juristische Person fördert. Erfahrungswerte zeigen, dass bei der Förderung einer natürlichen Person erhebliche steuerliche Folgen entstehen können.

5 Beurteilung

Die Mitglieder der Fondskommission beurteilen die Anträge gemäss folgenden Kriterien:

1 Originalität, Attraktivität und Tragfähigkeit der Idee.

2 Bringt die Idee echten Mehrwert? Wie sieht die Erfolgsgeschichte aus: Produkt, Go-To-Market, Funding, etc.

3 Begeisterung und Überzeugungskraft des Teams, Qualität der Präsentation.

4 Persönlichkeit (Integrität, Leumund) aller UnternehmerInnen unter besonderer Berücksichtigung der Vergangenheit bei den ETH juniors.

5 Lebenslauf aller Unternehmer (Studierte Fachrichtung, relevante Studien- und Berufserfahrungen, etc.)

6 Teamkonstellation.

7 Funktion, Erfahrung und erbrachte Leistung bei ETH juniors. Diese Leistungen können als Mainboard-Mitglied oder als ausgewählter Mitarbeiter von ETH juniors erbracht worden sein.

8 Verbundenheit mit dem Verein ETH juniors und den ETH seniors.

Unterschriften

ETH juniors jFund
Zurich, 14.11.2025

Flavio Pfaffhauser
Präsident ETH juniors jFund

ETH juniors
Zurich, 14.11.2025

Julia Mattoscio
Präsidentin ETH juniors